

# e-geo.ch

## Geoinformation

Der Aktionsplan e-geo.ch 2008 stellt drei strategische Achsen vor

- **Integration von e-geo.ch innerhalb der Strategie e-government**
- **Konsolidierung der Organisation e-geo.ch**
- **Ausarbeitung eines nationalen Geoportals Schweiz**

**Die noch nicht abgeschlossenen Aktionen der Aktionspläne e-geo.ch 2006 und 2007 laufen weiter. Sie werden 2008 einer Zweckmässigkeitsanalyse unterzogen, um herauszufinden, welche Relevanz sie noch haben und wie die weitere Vorgehensweise aussehen soll.**

*Genehmigt am 19. November 2007.*

*Die Mitglieder des Steuerungsorgans:*

*Jean-Philippe Amstein, Robert Baumann, Alain Buogo, Urs Flückiger, Christian Gees, Francis Grin, Othmar Hiestand, Thomas Hösli, Peter Jordan, Jürg Kaufmann, August Keller, Tom Klingl, Bernhard Künzler.*

## **Integration e-geo.ch innerhalb der Strategie e-government**

Nr.	Umsetzungsmassnahme	Beteiligte	Federführung
08-01	Ausarbeiten einer Vereinbarung über die Zusammenarbeit von e-geo.ch mit der Umsetzungsorganisation der e-government-Strategie Schweiz, welche bis Ende 2008 von den Beteiligten unterzeichnet wird.	e-geo.ch	Steuerungsorgan

Die Rahmenvereinbarung über die eGovernment-Zusammenarbeit in der Schweiz regelt das gemeinsame Vorgehen von Bund, Kantonen und Gemeinden bei der Umsetzung der e-government-Strategie Schweiz für die Jahre 2007 bis 2011. Bundesrat Hans-Rudolf Merz führt den Vorsitz im Steuerungsausschuss, welcher sich aus Vertretern aller institutionellen Niveaus des Bundesstaates zusammensetzt (siehe [www.isb.admin.ch](http://www.isb.admin.ch)).

Der Artikel 1 Abs. 2 der Rahmenvereinbarung sagt *„Die Umsetzung wird durch spezifische Umsetzungsvorhaben gemäss dem „Katalog priorisierter Vorhaben“ vorangetrieben. Soweit erforderlich, werden für einzelne Vorhaben Sondervereinbarungen abgeschlossen. Die Bestimmungen der vorliegenden Rahmenvereinbarung finden Anwendung auf sämtliche Sondervereinbarungen.“* Das Ziel dieser Aktion besteht darin, das Programm e-geo.ch innerhalb der e-government-Strategie so gut wie möglich zu verankern.

## **Konsolidierung der Organisation e-geo.ch**

Nr.	Umsetzungsmassnahme	Beteiligte	Federführung
08-02	Einführung einer konsolidierten Organisation welche die Rechtsform, die Finanzierung und die Trägerschaft definiert.	e-geo.ch	Steuerungsorgan

Der Umsetzung der endgültigen Organisationsstruktur des Programms e-geo.ch stehen viele Hindernisse im Weg. Die bisherigen Überlegungen haben ergeben, dass es immer noch wünschenswert ist, auf die Zusammenarbeit aller Partner zu setzen und nicht den Weg des Zwangs durch den Einsatz rechtlicher Mittel zu gehen. Andererseits ist es nicht sinnvoll, wertvolle Zeit damit zu verschwenden, jeden einzelnen zu überzeugen. Das derzeitige kooperative Modell beruht einzig und allein auf Freiwilligkeit und dem Engagement der Beteiligten und reicht somit nicht aus, um die Professionalisierung zu gewährleisten, die für die effiziente Umsetzung und Erreichung der Ziele des Programms e-geo.ch erforderlich sind.

## **Ausarbeitung eines nationalen Geoportals Schweiz**

Nr.	Umsetzungsmassnahme	Beteiligte	Federführung
08-03	Erarbeitung eines Konzeptes für ein nationales Geoportal im Rahmen von e-government .	e-geo.ch	Geschäftsstelle e-geo.ch

Wie in den meisten Ländern in Europa und in der restlichen Welt muss den Nutzern im Rahmen einer nationalen Geodateninfrastruktur ein gemeinsames Zugangportal für den Bereich der Geoinformation bereitgestellt werden, ohne dass politische Grenzen und behördliche Strukturen ein Hindernis darstellen. Das nationale Geoportal ist in diesem Sinne eines der konkretesten und sichtbarsten Ergebnisse der NGDI. 2008 geht es im Wesentlichen darum, sich auf ein Konzept zu einigen, in dem der allgemeine Rahmen, das Zielpublikum, der Inhalt und die Service Levels, die Verantwortlichkeiten, die Entwicklungsetappen sowie die Finanzierung und die kurz- bis mittelfristige Erhaltung festgelegt werden.